

**Kempraten** Das Ehepaar Deger bietet einen privaten Raum für Kunst an – das «Kulturparkett»

# Ein Ort für Kunst, Künstler und Begegnungen

Das kunstinteressierte Paar setzt sich gerne für die Kunst ein. Diese Woche findet die erste Ausstellung auf ihrem «Kulturparkett» statt.

Nathalie Eggen

Auf dem «Kulturparkett» findet nächsten Donnerstag die erste Vernissage statt. Den mit dunklem Parkett belegten Raum haben Adriana und Yasar Deger so eingerichtet, dass er von Künstlern und Musikern als Ausstellungsraum oder Saal genutzt werden kann. Die Idee war, aus dem Kellerraum eine Plattform für Künstler oder Musiker zu errichten. «Da wir selber sehr kunstinteressiert sind, gefällt es uns, uns für die Kunst einzusetzen. Es ist wunderschön, in unserem eigenen Haus so etwas umsetzen zu können», sagt Yasar Deger.

Seit November wohnt er mit seiner Frau Adriana und den Kindern im modernen Gebäude an der Zürcherstrasse in Kempraten. Die Architektur und Einrichtung des Hauses, kubistisch, aber konsequent, hat selbst schon viel mit Kunst zu tun. Auch in Stäfa, wo sie zu-

vor wohnhaft waren, setzten sie sich für die Kunst ein.

## Eine schöne Begegnungsstätte

Auf die Idee des «Kulturparketts» kam das Ehepaar durch seine vielen künstlerisch tätigen Verwandten und Bekannten. Sie wollen ihnen und auch

anderen Künstlern und Musikern die Möglichkeit geben, ihre Werke zu präsentieren. «Jeder, der den Raum betritt, soll sich hier wohlfühlen. Man soll inspiriert werden und die Freiheit spüren, meint der Familienvater. Seine Frau fügt hinzu: «Es soll auch ein Ort der Begegnung sein.»

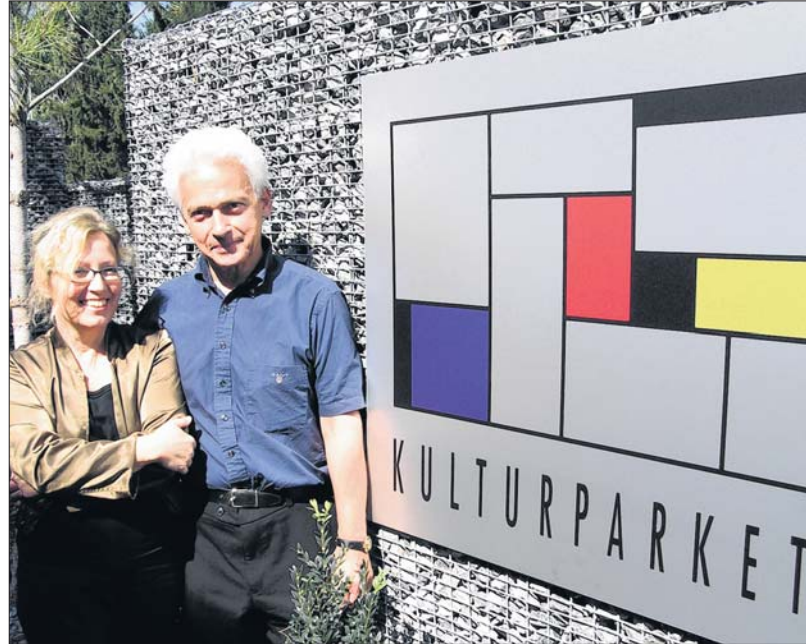
Der Standort in Rapperswil ist für das Ehepaar ein Traum. Eine Aussicht auf ein Schloss hätten sie sich schon immer gewünscht. Hinzu kommt, dass der Blick auf Rapperswil dem türkischen Landsmann seine Heimat in Erinnerung ruft: «Die Silhouette von Rapperswil und der geschichtliche Hintergrund erinnern mich an den Bosphorus, wo ich aufgewachsen bin.

## Von Klassik und Kunst bis zu Jazz

Pro Jahr planen die Degers drei bis vier Projekte in ihrem privaten Raum. Ob es Jugendkonzerte, klassische Konzerte oder gar Jazzmatinées sind – bei ihnen sind alle willkommen. Auch Musik sei Kunst. Deshalb möchten sie für ein vielseitiges Programm sorgen.

Die Vernissage der ersten Ausstellung, die am 21. September ab 18 Uhr stattfindet, ist dem Rapperswiler Künstler Martin Arnold Rohr gewidmet. Gleichzeitig stellt Meral Deger aus Istanbul ihre Schmuck- und Glasobjekte aus. Der Anlass wird von der «Levin Deger Jazz Band» musikalisch umrahmt. Alle Besucher sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten: Sa, 22. Sept., 15–19 Uhr; So, 23. Sept., 13–17 Uhr; Fr, 28. Sept., 18–21 Uhr; Sa, 29. Sept., 15–19 Uhr; So, 30. Sept., 13–17 Uhr; [www.kulturparkett.ch](http://www.kulturparkett.ch).



*Adriana und Yasar Deger bieten eine Plattform für Künstler. (Nathalie Eggen)*